

CINEMA ☆ PARADISO BADEN

04☆22

Beethovengasse Baden



vielfalt plus freizeit

mehr fernsehen,
internet, telefonie &
mobile, **mehr ich**

-50%

für 8 Monate*
auf das Grundentgelt
von kabelplus Produkten



Unsere
Handytarife:

schon ab
€ 8,99**
/ Monat

0800 800 514 / kabelplus.at

* Aktion gültig bis 31.05.2022 bei Neuanschaffung / Upgrade aller Preispakete (ausgenommen waveNET, OAN und kabelplusMOBILE Produkte). Auf diese Produkte 50% Rabatt für 8 Monate bei 24 Monaten Mindestvertragsdauer, ab dem 9. Monat Preis lt. aktuell gültigem Tarifblatt. Exklusive Entgelte für Pay TV Sender HD Austria, Family HD, Family HD XL, Fremdsprachensender und Adult. Exklusive Entgelte für zusätzliche Speicher, Hardwaremiete und kabelTEL. Gesprächsentgelt. Zusätzlich Internet-Service-Pauschale lt. aktuell gültigem Tarifblatt. Anschlussentgelt (im Wert von 69,90 Euro) ist kostenlos. Gilt für von kabelplus versorgbare Objekte. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwaige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatte, Boniifikationen nicht möglich. ** Von Aktion ausgenommen. Nähere Infos unter kabelplusmobile.at

kabelplus
alles im plus

NEUE FILME
– EINGESCHLOSSENE
GESELLSCHAFT
– DER BAUER UND DER BOBO
– DOWNTON ABBEY 2
– PHANTASTISCHE TIERWESEN:
DUMBLEDORES GEHEIMNISSE
– ABTEIL NR. 6
– MACBETH
– RIMINI
– RABIYE KURNAZ GEGEN
GEORGE W. BUSH

CINEMA KIDS
– DIE GANGSTER GANG
– PETERCHENS MONDFAHRT
– DER WOLF UND DER LÖWE
– GESCHICHTEN VOM FRANZ

VERANSTALTUNGEN
– PHILIPP HOCHMAIR & DIE
ÖSTERREICHISCHEN SALONISTEN
LESUNG + MUSIK
– KYLE EASTWOOD BAND – KONZERT
– TAGEBUCH SLAM – LESUNG
– GRUBER & TURNHEIM –
LIVE-STUMMFILMVERTONUNG



Philipp Hochmair
Lesung + Musik

Cover: Abteil Nr. 6

Liebes Cinema Paradiso Publikum!

Außergewöhnliches europäisches Kino, feine Filme aus Österreich, hochkarätige Live-Veranstaltungen und den Schwerpunkt **Sehnsucht nach Baden** bringt der April. Bissiges Komödienkino mit **Florian David Fitz** bietet **Eingeschlossene Gesellschaft**. Mit **Phantastische Tierwesen: Dumbledores Geheimnisse** geht es weiter im Zauberuniversum. Die Freundschaft von **Florian Klenk** und dem Wutbauern **Christian Bachler** porträtiert **Der Bauer und der Bobo**. Zur **NÖ-Premiere** der schwarzhumorigen Komödie **Der Onkel** sind **Michael Ostrowski** und **Hilde Dalik** zu Gast. Aus Finnland kommt das beglückende Roadmovie auf Schienen **Abteil Nr. 6**. Mit **Rimini** gelingt **Ulrich Seidl** das zärtliche Porträt eines gestrandeten Schlagersängers.

Nationale und internationale Stars begrüßen wir auf unseren Bühnen. Publikumsliebbling **Fritz Karl** liest Stefan Zweig, begleitet von Klarinettist **Maciej Golebiowski**. Weltklasse-Bassist **Kyle Eastwood**, Sohn von Kinolegende Clint Eastwood, spielt im Spitzenquartett feinsten Jazz. **Philipp Hochmair** verbindet mit den **Salonisten** Literatur und klassische Musik. **Gruber & Turnheim** vertonen live mit lustigem Text und Klaviermusik einen Stummfilmklassiker neu.

Abwechslungsreiche Stunden in unserem Kino wünschen
Alexander Syllaba, Clemens Kopetzky, Andreas Šattrá



☆ DER SCHNEELEOPARD

F 2021, R+B: Marie Amiguet, Vincent Munier, M: Sylvain Tesson, Vincent Munier, D: Vincent Munier, Sylvain Tesson, u.a., 92 min., ab 1.4.22

Ein Film von überwältigender Schönheit. Im Herzen des tibetischen Hochlands begibt sich Natur- und Wildlife-Fotograf Vincent Munier zusammen mit dem Schriftsteller Sylvain Tesson auf die Suche nach dem Schneeleoparden. Die kongeniale Filmmusik steuern Nick Cave und Warren Ellis bei.

Nur noch wenige Exemplare der gefährdeten und scheuen Art sind in freier Wildbahn anzutreffen. Tagelang durchstreifen Vincent Munier und Sylvain Tesson das Gebirge, lesen Spuren, werden mit der Landschaft eins. Geduldig harren sie aus, beobachten und fotografieren. Ihre langsame Jagd nach dem Schneeleoparden entwickelt sich dabei zu einer inneren Reise, einem stillen Dialog über den Platz des Menschen in einer verschwindenden Welt. Tesson hat seine Erfahrungen im Buch „Der Schneeleopard“ verarbeitet, das zum erfolgreichsten französischsprachigen Buch des Jahres 2019 wurde.

Die ungewöhnliche Reise der beiden sympathisch Verrückten wird zu einer besinnlichen Ode an die kostbare Wildnis. Zürich Film Festival

☆ ABTEIL NR. 6

Finnland 2021, R: Juho Kuosmanen, B: Dinara Drukarova, K: Jani-Petteri Passi, Sch: Jussi Rautaniemi, M: Pietu Korhonen, D: Yuriy Borisov, Yuliya Aug, Dinara Drukarova u.a., 106 min., ab 1.4.22

Ein beglückender Film, der einen nicht mehr loslässt – ein liebevoll raues, melancholisches Roadmovie auf Schienen. Der finnische Regisseur Juho Kuosmanen inszeniert eine atmosphärische und amüsante Reise durch das winterliche Russland der späten 1990er-Jahre.

Jeder, der schon lange Zugfahrten erlebt hat, kennt das: Den Mitreisenden im Zugabteil kann man sich nicht aussuchen und das sorgt mitunter für skurrile Bekanntschaften. Das muss auch die schüchterne finnische Archäologiestudentin Laura feststellen, als sie sich auf ihrer Reise ins eisige Murmansk macht, um die berühmten Felsmalereien der Stadt zu besichtigen. Die Aussicht auf eine beschauliche Eisenbahnreise zerschlägt sich schnell, als sie ihren Mitreisenden im Abteil Nr. 6 kennenlernt: Ljoha ist Bergarbeiter, trinkfest und laut, ein Typ, der keine Grenzen zu kennen scheint. Doch während der nächsten Tage müssen die ungleichen Passagiere auf engstem Raum miteinander auskommen lernen.

In dieser ungewöhnlichen und romantischen Geschichte von Fremden im Zug steckt wunderbar menschliche Wärme und Humor. The Guardian

Cannes Filmfestival 2021: Großer Preis der Jury

☆ EINGESCHLOSSENE GESELLSCHAFT

D 2022, R: Sönke Wortmann, B: Jan Weiler, K: Jo Heim, Sch: Andrea Mertens, M: Martin Totsharow, D: Thorsten Merten, Florian David Fitz, Anke Engelke, Thomas Loibl, Nilam Farooq, Justus von Dohnányi, u.a., 101 min., ab 14.4.22

Nach einer Vorlage von Bestsellerautor Jan Weiler präsentiert Erfolgsregisseur Sönke Wortmann bissig und komisch die Mängel im deutschen Schulsystem und versammelt ein hochkarätiges Ensemble auf der Kinoleinwand. Die Hauptrollen spielen unter anderem Anke Engelke und Justus von Dohnányi, sowie Florian David Fitz und Nilam Farooq.

Es ist Freitagnachmittag an einem städtischen Gymnasium – unerwartet klopft es plötzlich an der Tür des Lehrerzimmers. Die Belegschaft ist verwirrt, das wird doch wohl kein Schüler sein? Vor der Tür steht ein wutentbrannter Vater (Thorsten Merten), der darauf besteht, dass sein Sohn die Abiturprüfung besteht. Mit vorgehaltener Waffe ist er sogar bereit, bis zum Äußeren zu gehen, schließt die Verantwortlichen im Lehrerzimmer ein und beruft damit eine außerordentliche Zeugnis-Konferenz ein. Das müssen die sechs Lehrer, die unterschiedlicher nicht sein können und sich so kurz vor dem Start ins Wochenende noch in der Schule aufhalten, nun auf die harte Tour erfahren. Neben der Diskussion um die Abiturprüfung, den Tücken und Lücken des Bildungssystems, tun sich nach und nach einige unterwartete Wendungen und peinliche Enthüllungen des Kollegiums auf.

☆ PHANTASTISCHE TIERWESEN: DUMBLEDORES GEHEIMNISSE

USA 2022, R: David Yates, B: Joanne K. Rowling, D: Eddie Redmayne, Jude Law, Mads Mikkelsen, Katherine Waterston, Ezra Miller u.a., 142 min., empfohlen ab 12 Jahren, ab 6.4.22

Der neueste Film in der Wizarding World! Regisseur David Yates versammelt nach dem Drehbuch von Joanne K. Rowling ein fantastisches Ensemble: Jude Law als Professor Albus Dumbledore, Eddie Redmayne als quirliger Magizoologe Newt Scamander und Mads Mikkelsen in der Rolle des dunklen Zauberers Gellert Grindelwald.

Der mächtige Zauberer Grindelwald will die Macht über die magische Welt an sich reißen und gewinnt immer mehr Zuspruch. Professor Albus Dumbledore versucht ihn mit einer Gruppe unerschrockener Zauberer aufzuhalten. Newt Scamander, Muggel-Bäcker Jacob und ihre Freunde machen sich auf eine gefährliche Mission, bei der sie auf alte und neue fantastische Tierwesen – und schlussendlich auf Grindelwald und seine Anhängerschaft treffen. Ein Konflikt zwischen Gut und Böse, bei dem sich Albus Dumbledore nicht länger im Hintergrund hält.



☆ DER BAUER UND DER BOBO

Ö 2022, **R+B:** Kurt Langbein, **K:** Christian Roth, **Sch:** Cordula Werner, **M:** Bernhard Köper, **mit:** Florian Klenk, Christian Bachler, u.a., 96 min., **ab 22.4.22**

„Wutbauer“ gegen „Oberbobo“! So beginnt die Geschichte vom steirischen Bergbauern Christian Bachler und Falter-Chefredakteur Florian Klenk.

Der Bauer wird wegen gefährlichen Verhaltens seiner Kühe verurteilt. Der Falter-Chefredakteur begrüßt das. Daraufhin entfesselt Bachler eine Facebook-Fehde gegen Klenk und fordert ihn zu einem Praktikum auf seinem Hof heraus. Klenk nimmt die Herausforderung an und lernt Bachlers Welt kennen: Kühe, Alpenschweine, Yaks, Gänse und Hühner – eine alternative Landwirtschaft mit Almbetrieb und Selbstvermarktung. Aus dem Streit wird eine Freundschaft und als der Bauer Jahre später vor dem finanziellen Ruin steht und die Bank den Bauernhof versteigern will, startet Klenk eine Spendenaktion, die den Hof rettet. Ein modernes Märchen über Versöhnung in polarisierenden Zeiten: Nun kämpfen der Bauer und der Bobo gemeinsam für eine nachhaltige Landwirtschaft.

Ein Musterbeispiel über vertrauensbildende Maßnahmen und dafür, wie man Menschen wieder an einen Tisch bringt. ZDF

☆ RIMINI

Ö/D/F, 2022, **R+B:** Ulrich Seidl, **B:** Veronika Franz, **K:** Wolfgang Thaler, **Sch:** Monika Willi, **M:** Fritz Ostermayer, Herwig Zamerlik, **D:** Michael Thomas, Tessa Göttlicher, Hans-Michael Rehberg, Inge Mautz, Georg Friedrich u.a., 114 min., **ab 8.4.22**

Zehn Jahre nach dem Ende der „Paradies“-Trilogie kehrt der österreichische Regisseur Ulrich Seidl in den Berlinale-Wettbewerb zurück. Dieses Mal mit einem Film, der sich mit der existenziellen Suche nach dem Glück und seiner Vergänglichkeit beschäftigt.

Einst gefeiert, heute fast vergessen: Schlagerstar Richie Bravo (Michael Thomas) hält eisern am Luxusleben fest, obwohl sich höchstens noch Bustourist*innen an ihn erinnern. Den Winter verbringt er an der Adriaküste in Rimini, macht mit seinen schummrigen Hits von einst Stimmung bei Senioren*innen und erleichtert sie mit Liebesdiensten um ihr Geld, das er anschließend bei Alkohol und Glücksspiel verprasst. Eines Tages steht seine erwachsene Tochter (Tessa Göttlicher) vor der Tür und verlangt den Unterhalt, den er nie gezahlt hat. Das ist der Beginn einer Reihe von Familienkonflikten, die die Scheinwelt des Schlagerstars langsam auflösen. Währenddessen holt seinen an Demenz erkrankten Vater im Altersheim die Nazi-Vergangenheit ein.

Überraschend zärtliches Porträt eines Schlagersängers. Akuter und aktueller kann ein Film kaum sein. Der Standard

☆ DOWNTON ABBEY II – EINE NEUE ÄRA

GB/USA 2022, **R:** Simon Curtis, **B:** Julian Fellowes, **K:** Andrew Dunn, **Sch:** Adam Recht, **M:** John Lunn, **D:** Michelle Dockery, Elizabeth McGovern, Tuppence Middleton, Imelda Staunton, Maggie Smith, Jim Carter, H. Bonneville u.a., 100 min., **ab 29.4.22**

Ein weltweites Phänomen kehrt auf die Kinoleinwand retour – sechs Staffeln lang ließen die Geschichten der britischen Adelsfamilie Crawley und ihrer Bediensteten die Herzen von Millionen Fans höherschlagen. Nach dem riesigen Erfolg des ersten Kinofilms 2019 findet Downton Abbey seine Fortsetzung mit einem weiteren Kapitel in der ereignisreichen Familienchronik! In „Downton Abbey II – Eine neue Ära“ ist es erneut gelungen, die Emmy-nominierte Originalbesetzung der Serie geschlossen zurückzubringen. Unter anderem die zweifach Oscar-prämierte Maggie Smith (Harry Potter), Hugh Bonneville (Monuments Men – Ungewöhnliche Helden), der BAFTA-nominierte Brendan Coyle (Maria Stuart, Königin von Schottland) und viele mehr. Einige Zeit nach dem königlichen Besuch von King George und Queen Mary auf Lord Granthams Anwesen sind die Crawleys erneut in Aufruhr: Diesmal geht es für die britische Adelsfamilie an die Côte d’Azur. Neben der bevorstehenden Reise läutet eine glamouröse Hochzeit den Beginn einer neuen Ära ein.

☆ DER ONKEL

Ö 2022, **R+B:** Michael Ostrowski, Helmut Köpping, **K:** Wolfgang Thaler, **Sch:** Alarich Lenz, **M:** Zebo Adam, **D:** Michael Ostrowski, Anke Engelke, Simon Schwarz, Hilde Dalik, Elisea Ostrowski, Maris Ostrowski, Gerhard Polt u.a., 105 min., **ab 6.5.22**

NÖ-Premiere mit Michael Ostrowski, Helmut Köpping und Hilde Dalik

Komödienhit aus Österreich mit einer Reihe von Publikumsbeliebten! Tiefschwarz und böse entspinnt Michael Ostrowski eine aberwitzige Familiengeschichte, in der ein Onkel aus der Versenkung auftaucht und das Leben einer Familie völlig auf den Kopf stellt.

„Wenn du glaubst, es geht nicht mehr, kommt von irgendwo ein Onkel her!“ Mike Bittini (Michael Ostrowski), ein notorischer Spieler, wittert die Chance seines Lebens. Als sein reicher Bruder im Koma liegt, sucht er nach langen Jahren der Abwesenheit dessen Familie auf, um in dieser schweren Situation zu helfen. In Wirklichkeit will er an das Geld seines Bruders kommen und dafür ist ihm jedes Mittel recht. Onkel Mike intrigiert, provoziert, umschmeichelt. Als Familie und Nachbarn schon am Rande des Wahnsinns sind, kommt es auch für den Onkel faustdick.

„Der Onkel“ hält die perfekte Balance zwischen Komödie und Psychospiel. Den Figuren dabei zuzusehen, wie ihre Leben entgleisen, ist ein großer Spaß.

6.5.22, 20 Uhr, nach dem Film Gespräch mit Michael Ostrowski, Helmut Köpping und Hilde Dalik



☆ SUMMER OF SOUL

USA 2021, R: Questlove, K: Shawn Peters, Sch: Joshua L. Pearson, mit: Stevie Wonder, B.B. King, Nina Simone, u.a., 117 min.

Eine musikalische wie filmische Sensation und Anwärter auf den Titel Bester Dokumentarfilm bei den Oscars! Es war eines der größten Festivals und ein potenzieller gesellschaftspolitischer Gamechanger – trotzdem kennt kaum jemand das Harlem Cultural Festival. Das wird sich nach diesem mitreißenden und energiegeladenen Musikfilm ändern: Der Musiker Questlove (The Roots) hat für seinen Debütfilm das bisher verschollene Material zum Leben erweckt. Das Harlem Cultural Festival 1969 wird von vielen als das Schwarze Woodstock gefeiert und war ein Statement für die verbindende Kraft der Musik in einer von Rassismus gespaltenen Gesellschaft. Summer of Soul transportiert diese Botschaft in die Gegenwart und zeigt erstmals die Auftritte von Stevie Wonder, Nina Simone und vielen anderen.

3.4.22, 19.30 Uhr + 10.4.22, 10.30 Uhr + 18.4.22, 12 Uhr

FILMRISS

Schräges, schrilles, außergewöhnliches Arthouse-Kino in Originalversion und zu Fixterminen!

☆ STUDIO 666

1.4.22, 21.30 Uhr

USA 2022, R: B. J. McDonnell, B: Jeff Buhler, Dave Grohl, Rebecca Hughes, K: Eric Leach, Michael Dallatorre, Sch: Michael Dallatorre, M: Ray Mayorga, D: Dave Grohl, Taylor Hawkins, Nate Mendel, Pat Smear, Chris Shiflett, Rami Jaffee, Whitney Cummings, Leslie Grossman, Will Forte, Jenna Ortega, Jeff Garlin, Lionel Richie, u.a., 110 min., OmU

Die wunderbar trashige Horror-Komödie rund um den ehemaligen Nirvana-Drummer Dave Grohl macht Riesenspaß. Die legendäre Rockband Foo Fighters begibt sich in ein Herrenhaus im kalifornischen Encino bei Los Angeles, um ihr lang erwartetes 10. Album aufzunehmen. Die Villa soll von einer grausamen Rockgeschichte geprägt sein. Als sie dort ankommen, ereignen sich auch gleich mysteriöse Vorfälle. Dave Grohl sieht sich mit übernatürlichen Kräften konfrontiert, die sowohl die Fertigstellung des Albums und sogar das Leben der Band bedrohen.

☆ DER MANN, DER SEINE HAUT VERKAUFTE

8.4.22, 21.30 Uhr

Tunesien/D/F 2022, R+B: Kaouther Ben Hania, K: Christopher Aoun, Sch: Marie-Hélène Dozo, M: Amine Bouhafa, D: Yahya Mahayni, Dea Liane, Koen De Bouw, Monica Bellucci u.a., 104 min., OmU

Ein wahres Filmjuwel zur richtigen Zeit - eine provokante satirische Betrachtung der Kunstszene sowie der Ignoranz der westlichen Welt. Regisseurin Kaouther Ben Hania verwebt politische Satire mit einer berührenden Fabel über Liebe, Freiheit und Identität. Der Film basiert auf der wahren Geschichte des menschlichen Kunstwerks Tim von Künstler Wim Delvoye.

Sam Ali, ein junger impulsiver Syrer, will dem Krieg entkommen und nach Europa reisen zu seiner großen Liebe. Dafür akzeptiert er, dass sein Rücken von einem der berühmtesten zeitgenössischen Künstler der Welt tätowiert wird. Doch Sam wird bald erkennen, dass seine Entscheidung alles andere als Freiheit mit sich bringt.

Filmfestspiele Venedig: Bester Hauptdarsteller

Oscars 2022, Nominierung: Bester internationaler Film

☆ RABIYE KURNAZ GEGEN GEORGE W. BUSH

D/F 2022, R: Andreas Dresen, B: Laila Stieler, K: Andreas Höfer, Sch: Jörg Hauschild, M: Johannes Repka, D: Meltem Kaptan, Alexander Scheer, Cornell Adams, Anthony Cook, Henry Appiah, u.a., 100 min., ab 29.4.22

Zu Herzen gehende Politikomödie, die mit spritzigen Dialogen die Geschichte des Kampfes um die Freilassung des Bremer Taliban Murat Kurnaz aufarbeitet.

Rabiye Kurnaz (Meltem Kaptan) lebt mit ihrem Ehemann und zwei Söhnen in einem bescheidenen Reihenhaus in Bremen. Doch nach den Anschlägen vom 11. September ändert sich das Leben der Hausfrau schlagartig. Ihr ältester Sohn Murat Kurnaz wird des Terrorismus' bezichtigt und im US-Gefangenenlager Guantanamo eingesperrt. Erfolglos kontaktiert die liebende Mutter Polizei und Behörden. Eines Tages findet sie den Menschenrechtsanwalt Bernhard Docke (Alexander Scheer). Gemeinsam kämpfen der zurückhaltende Anwalt und die temperamentvolle Mutter Seite an Seite um die Freilassung von Murat. Sie ziehen sogar bis vor den Supreme Court nach Washington, um gegen George W. Bush zu klagen.

☆ MACBETH

USA 2021, R+B: Joel Coen, K: Bruno Delbonnel, Sch: Lucian Johnston, M: Carter Burwell, D: Denzel Washington, Frances McDormand, Brendan Gleeson, Corey Hawkins, u.a., 105 min., ab 1.4.22

Joel Coen verfilmt Shakespeare! Das ergibt eine spektakuläre Adaption eines zeitlosen Klassikers über Wahnsinn, List, Mord und Ambition. Ein visuelles Meisterwerk in betörenden Schwarz-Weiß-Bildern. Die Oscar-Preisträger*innen Denzel Washington und Frances McDormand spielen in Bestform und empfehlen sich für die Oscars.

Der mächtige schottische Feldherr Macbeth (Denzel Washington) trifft auf ein geheimnisvolles Hexentrio (u.a. Kathryn Hunter), das ihm prophezeit, dass er der nächste König von Schottland werden könnte. Er erzählt seiner Frau Lady Macbeth (Frances McDormand) von der Prophezei, woraufhin das Paar einen Aufstiegsplan schmiedet, der die Ermordung des derzeitigen Königs vorsieht. Doch Macbeths Machtgier und Lady Macbeths Paranoia kommen ihnen schließlich in die Quere und drohen ihren großen Plan zunichte zu machen.

Oscars 2022: 3 Nominierungen

☆ ROTZBUB – WILLKOMMEN IN SIEGHEILKIRCHEN

Ö 2021, R: Marcus H. Rosenmüller u.a., B: M. Ambrosch, Sch: Sandy Saffeels, M: G. Baumann, Stimmen: Markus Freistätter, Gerti Drassl, Roland Düringer, Erwin Steinhauer, Katharina Straßer, Adele Neuhauser, Thomas Stipsits u.a., 85 min., ab 25.3.22

Was für ein Heimspiel! Kino, das in Niederösterreich spielt.

Manfred Deix ist in St. Pölten und dann in Böheimkirchen aufgewachsen und hat schon als Jugendlicher seine große Liebe getroffen. Nichts weniger erzählt der erste abendfüllende Animations-Kinofilm aus Österreich. Regisseur Marcus H. Rosenmüller erweckt die Figuren von Deix auf der Leinwand zum Leben. Fulminant, sauböse, hochpolitisch und zugleich anrührend. Man sieht den kuriosen Figuren fasziniert und ungläubig beim Österreichersein zu und vergisst dabei, dass sie animiert sind.

Beste Unterhaltung – made in Austria!

CINEMA KIDS

DIE BESTEN KINDER- UND FAMILIENFILME ALLER ZEITEN

Jeden Freitag, Samstag und Sonntag, an Feiertagen und täglich in den Ferien



DIE GANGSTER GANG

USA 2022, R: Etan Cohen, B: Hilary Winston, Animation, 100 min., **empfohlen ab 6 Jahren, ab 1.4.22**

Die Gangster Gang sind die meistgesuchten Verbrecher der Stadt. Als sie geschnappt werden, versprechen sie, vorbildliche Musterbürger*innen zu werden. Schon bald merken sie, dass es gar nicht so verkehrt ist, Gutes zu tun. Ob die Gangster Gang ihrem Sinneswandel treu bleibt?

PETERCHENS MONDFAHRT

D/Ö 2022, R: Ali Samadi Ahadi, B: Arne Nolting, Ali Samadi Ahadi, nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Gerdt von Baschwitz, Animation, 85 min., **empfohlen ab 6 Jahren, ab 8.4.22**

Eine Abenteuergeschichte für die ganze Familie nach dem Kinderbuch-Klassiker. Die beiden Geschwister Peterchen und Anneliese wollen Maikäfer Sumsemann helfen und begeben sich auf eine Reise zum Mond.

DER WOLF UND DER LÖWE

F 2021, R: Gilles de Maistre, B: Prune de Maistre, D: Molly Kunz, Graham Greene, Charlie Carrick u.a., 100 min., **empfohlen ab 8 Jahren, ab 15.4.22**

Tierisches Abenteuer in der kanadischen Wildnis! Die 20-jährige Alma rettet ein Wolfsjunges und ein Löwenbaby. Die beiden Jungtiere verstehen sich prächtig. Als Ranger auftauchen, ist die Idylle in Gefahr. Liebevoller Film über die Freundschaft zwischen Mensch und Tier.

GESCHICHTEN VOM FRANZ

Ö/D 2022, R: Johannes Schmid, B: Sarah Wassermair nach der Buchvorlage von Christine Nöstlinger, D: Jossi Jantschitsch, Nora Reidinger, Ursula Strauss, Simon Schwarz u.a., 79 min., **empfohlen ab 6 Jahren, ab 22.4.22**

Christine Nöstlingers ehrlich-komische Buchreihe endlich auf der großen Leinwand! Kind sein ist echt nicht immer leicht. Aber der kleine Franz weiß, wie er cool wird: mit dem 10-Schritte-Programm von Influencer Hank Haberer wird man ein echter Mann. Christine Nöstlingers wundervoller Schmah mit einem österreichischen All-Star-Ensemble – schon jetzt ein Klassiker!

BABYKINO

Der Treffpunkt für Filmliebhaber*innen mit Kleinstkindern. Sie können jeden letzten Mittwoch im Monat Ihr Baby mit in den Kinosaal nehmen, der Ton ist etwas leiser und das Licht ist gedimmt. Die Kinderwagen können im Foyer geparkt werden, eine Wickelmöglichkeit ist vor Ort. Im April präsentieren wir „Eingeschlossene Gesellschaft“.

27.4.22, 9.30 Uhr, Eintritt 5 EUR

CINEMA BREAKFAST

Das Frühstück für Filmfans. Frühstücksbuffet von der Cinema Bar, danach ein Film Ihrer Wahl, jeden Sonn- und Feiertag.

TOVE

Finnland 2020, R: Zaida Bergroth, B: Eeva Putro, Jarno Elonen, K: Linda Wessberg, Sch: Samu Heikkilä, M: Matti Bye, D: Alma Pöysti, Krista Kosonen, Shanti Roney, Joanna Haartti, Eeva Putro, u.a., 100 min.

Die finnische Regisseurin Zaida Bergroth kreiert mit Tove ein liebevolles Porträt über die wohl berühmteste Autorin und Zeichnerin Finnlands – Tove Jansson. Ein Film über die Suche nach Identität, Liebe und Freiheit, sowie die Schöpfung der mythischen Mumins – die Vorlage für Kinderbücher und Filme weltweit brachten.

Die junge Malerin Tove Jansson (Alma Pöysti) befindet sich inmitten einer Sinnkrise, ihr Vater, ein renommierter Bildhauer, blickt verächtlich auf ihre Kunst – sie steckt in einer offenen Beziehung mit einem Politiker und hat sich obendrein Hals über Kopf in die Theater-Direktorin Vivica Bandler (Krista Kosonen) verliebt. Ihr unkonventionelles Leben, ihr Begehren nach Freiheit und die brennende Liebe zu Vivica stellen ihr Leben auf den Kopf. Aber wie lange kann unerwiderter Zuneigung bestehen? Tove strebt nach künstlerischer und sozialer Freiheit, ausgerechnet ihr Nebenprojekt, die Schöpfung der Mumins, die Generationen von Kindern und Erwachsenen verzaubert haben, öffnen der Frau die Tür zu Ruhm und finanzieller Unabhängigkeit. *Tove verzaubert mit großartigem Charme, Kunstfertigkeit und einen wärmenden Glanz. Variety*

ALLES IST GUT GEGANGEN

F 2021, R: Francois Ozon, B: Francois Ozon, K: Hichame Alaouie, Sch: Laure Gardette, D: Sophie Marceau, Charlotte Rampling, Hanna Schygulla, Géraldine Pailhas, André Dussollier, u.a., 113 min.

Star-Regisseur François Ozon packt das ernste Thema „assistierter Suizid“ – das gerade in Österreich heiß diskutiert wird – in eine rührende, beinahe vergnügte Geschichte. Mit den Stars Sophie Marceau und Charlotte Rampling gelingt ihm das Unerhörte – eine beschwingte Komödie über den freiwilligen Tod.

Der 85-jährige André (André Dussollier) erleidet einen Schlaganfall, ist dabei von einem Tag auf den anderen halbseitig gelähmt und wird zu einem Pflegefall. Seine beiden Töchter Emmanuèle (Sophie Marceau) und Pascale (Géraldine Pailhas) kümmern sich fortan um den Vater, obwohl die beiden Schwerstern eine komplizierte Beziehung zueinander haben. Doch der Vater hat es bald satt, auf die ständige Hilfe angewiesen zu sein. Er fleht daraufhin seine ältere Tochter Emmanuèle an, ihm dabei zu helfen, sein Leben zu beenden. Dabei gibt es neben dem moralischen Dilemma auch ein rechtliches Problem – Sterbehilfe ist in Frankreich verboten. Nach anfänglichem Zögern will die Tochter ihrem Vater seinen letzten Wunsch erfüllen und findet für ihn in der Schweiz eine legale Möglichkeit, selbstbestimmt aus dem Leben zu scheiden.

BEST OF CINEMA

Wir zeigen die besten Filme der Geschichte, die manchmal nicht die besten, aber die erinnerungswürdigsten sind. Wiedersehen Pflicht!



☆ GRÜNE TOMATEN

5.4.22, 19.30

USA 1991, R: Jon Avnet, B: Fannie Flagg, K: Geoffrey Simpson, Sch: Thomas Newman, M: Thomas Newman, D: Kathy Bates, Jessica Tandy, Mary Stuart Masterson, u.a., 130 min.

Die bewegende Romanverfilmung über eine ungewöhnliche Frauenfreundschaft in den Südstaaten der 1930er-Jahre mit der preisgekrönten Musik von Thomas Newman trifft auch zum 30-jährigen Jubiläum mitten ins Herz. Eine packende Geschichte über starke Frauen. Evelyn und Ed führen eine langweilige Ehe. Obwohl sich die Hausfrau die größte Mühe gibt, es ihrem Ehemann stets recht zu machen, ist sie zunehmend frustriert. Doch bei einem Besuch im Krankenhaus wendet sich das Blatt, als Evelyn die entzückende alte Dame Ninny kennenlernt. An langen Nachmittagen erzählt ihr Ninny die Geschichte der Frauenfreundschaft zwischen Idgie und Ruth in den 30er Jahren: Gemeinsam eröffnen die beiden ein Café, in dem sowohl Schwarze als auch Weiße bedient werden. Das ruft den Ku-Klux-Klan und besonders Ruths gewalttätigen Ex-Ehemann Frank auf den Plan.

☆ DIE FABELHAFTE WELT DER AMÉLIE

3.5.22, 19.30

F/D 2001, R: Jean-Pierre Jeunet, B: Jean-Pierre Jeunet, Guillaume Laurant, K: Bruno Delbonnel, Sch: Hervé Schneid, M: Yann Tiersen, D: Audrey Tautou, Mathieu Kassovitz, Rufus, Yolande Moreau, u.a., 122 min

Vor 20 Jahren verzauberte Jean-Pierre Jeunet mit seinem poetischen Filmmärchen das Publikum. Audrey Tautou glänzt in der Rolle ihres Lebens und wird zum Star. Der Soundtrack von Yann Tiersen darf in keiner Plattensammlung fehlen. Ein Film, der immer glücklich macht – vor allem auf der großen Leinwand.

Amélie ist als Kind immer allein gewesen und hat ihre eigene fabelhafte Welt mit blühender Fantasie erschaffen. Jetzt, Anfang 20, arbeitet sie als Kellnerin in einem Bistro am Montmartre, wo sie gerne anderen Leuten hilft. Aber dann verliebt Amélie sich in den sanften Spinner Nino und weiß nicht, wie sie sich ihm nähern soll. Plötzlich braucht Amélie selbst mal Hilfe.

☆ FUCHS IM BAU

Ö 2020, R+B: Arman T. Riahi, D: Aleksandar Petrovic, Maria Hofstätter, Andreas Lust u.a., 103 min.

Maria Hofstätter glänzt als unkonventionelle Lehrerin, die ein Gefängnis auf Trab hält. Junglehrer Hannes Fuchs soll im Jugendtrakt einer Wiener Haftanstalt die eigenwillige Kunst-Lehrerin Elisabeth Berger ablösen. Ihr Motto: Mit der Schule haben die jungen Menschen später vielleicht keine Chance, ohne ganz sicher nicht.

19.4.22, 17.15 Uhr, nach dem Film Gespräch mit Regisseur Arman T. Riahi und Wolfgang Riebniger (Gefängnispädagoge, Inspiration und Vorbild für den Film).

In Kooperation mit www.kindernetzwerk.at

Cinema School: 19.4.22, 10 Uhr, nach dem Film Gespräch mit Regisseur Arman T.

Riahi und Wolfgang Riebniger. Eintritt 5 EUR pro Schüler*in, Anmeldung baden@cinema-paradiso.at oder 02252 – 25 62 26.



CINEMA OPERA

Klassische Musik und Ballett in bester Qualität auf der großen Kinoleinwand erleben. Wir zeigen einen Ballett-Klassiker des „Royal Opera House London“ in einer exklusiven Live-Produktion. In der Pause genießen Sie Erfrischendes.

LA TRAVIATA

Oper in 3 Akten, Musik: Giuseppe Verdi, Regie: Richard Eyre, Sänger*innen: Pretty Yende, Stephen Costello, Dimitri Platinias, Kseniia Nikolaieva u.a., 220 min.

Giuseppe Verdis Meisterwerk unter der Regie von Richard Eyre. In einer glamourösen und oberflächlichen Gesellschaft opfert eine Kurtisane für die Liebe alles.

Paris im 19. Jahrhundert ist Glamour und Oberflächlichkeit, Liebe und Lust, Leben und Tod. Die Kurtisane Violetta singt bei ihren ergreifenden und leidenschaftlichen Begegnungen mit Alfredo und Germont herzergreifende Verdi-Arien. Richard Eyres Inszenierung für die Royal Opera feierte vor Kurzem ihr 25. Jubiläum auf der Bühne des Royal Opera House, dieses Jahr kehrt sie mit dem gefeierten Opernstar Pretty Yende in der Rolle der Violetta zurück.

13.4.22, 19.45 Uhr, Eintritt + 2 Gläser Sekt
in der Pause, 27 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt



FILM, WEIN + GENUSS

Gemeinsam mit „So schmeckt Niederösterreich“ präsentieren wir filmische Leckerbissen und Köstlichkeiten aus der Region. Im April verwöhnen Sie Dagmar und Martin Schotte von Gastwirtschaft & Hotel Holzinger aus Möllersdorf mit regionalen Schmankerln, die feinen Weine kommen von Weingut Christian und Lut Schnabl aus Gumpoldskirchen. Im Kinosaal genießen Sie „Eingeschlossene Gesellschaft“.

27.4.22, ab 19 Uhr Verkostung, 20 Uhr Filmbeginn, 15 EUR, Cinema Paradiso Card 1 EUR ermäßigt, für: Film + 2 Gläser Wein + 1 Schmankerlteller



FILM-CAFÉ

Jeden Montag, ab 15 Uhr Kaffee und Kuchen, 16 Uhr Filmbeginn, 9,90 EUR für Film + 1 Tasse Kaffee + 1 Stück Kuchen, Cinema Paradiso Card 1 EUR ermäßigt.

BELFAST

4.4.22, 16 Uhr

GB 2021, R+B: Kenneth Branagh, D: Judi Dench, Caitriona Balfe, Jamie Dornan, Ciaran Hinds, Jude Hill u.a., 98 min.
Kenneth Branagh gelingt eine Ode an seine Heimat. Charmant und mit viel irischem Humor erzählt er vom Nordirlandkonflikt.

HALBMÄNNERWELT 25.4.22, 16 Uhr

Ö 2021, R+B: Karl L. Furtlehner, D: Josef Hader, Karl Leopold Furtlehner, Gerhard Haubenberger, Paul Hader u.a., 89 min.
Feine Independent-Komödie aus Niederösterreich mit Josef Hader. Köstliche Dialoge treffen auf eine aberwitzige Story.

FILMSCHWERPUNKT: SEHNSUCHT NACH BADEN

Anlässlich der neuen Ausstellung „Sehnsucht nach Baden“ im Kaiserhaus Baden (23.4.–6.11.22) widmet sich Cinema Paradiso mit sehenswerten Filmen und einer hochkarätigen Live-Veranstaltung der Geschichte Badens und dem Judentum.

Baden bei Wien verströmt bis heute eine besondere Atmosphäre – die gute Erreichbarkeit, Kurangebote, attraktive Parks – sowie machten das gesellschaftliche und kulturelle Leben die Kurstadt immer schon anziehend für den Adel, das wohlhabende Bürgertum Wiens und die Kunstwelt. Erzähler wie Arthur Schnitzler und Stefan Zweig hielten sich gerne in der Kurstadt auf. Auch viele jüdische Familien und Großindustrielle verbrachten ihre Sommerfrische in Baden und prägten das Leben in der Kurstadt bis 1938.

In Kooperation mit der Stadtgemeinde Baden



☆ DAS WEITE LAND

Ö/BRD/F/I 1987, **R+B:** Luc Bondy, **B:** Botho Strauß nach Arthur Schnitzler, **D:** Michel Piccoli, Gabriel Barylli, Paulus Manker, Bulle Ogier, Milena Vukotic, Jutta Lampe, Wolfgang Hübsch, Dominique Blanc, u.a. 103 min.

Arthur Schnitzler pflegte eine jahrzehntelange enge Verbindung mit Baden. Sein bekanntestes Theaterstück „Das weite Land“ spielt zu großen Teilen in der Kurstadt. In der Verfilmung von Luc Bondy widmet der Regisseur - abweichend von der literarischen Vorlage – dem jungen Komponisten Alexander Korsakow (Paulus Manker) noch einen Platz unter den Lebenden und bringt auch Arthur Schopenhauer mit ins Spiel. Michel Piccoli und Bulle Ogier als Ehepaar Hofreiter gelingt eine niveauvolle Darstellung von Momenten der Liebe, des Hasses und der Gleichgültigkeit in einer jahrelangen, „vernünftig arrangierten“ Beziehung.

24.4.22, 13.15 Uhr

☆ DER SCHÖNSTE TAG

Ö 2021, **R+B:** Fabian Eder, **K:** Astrid Heubrandtner, Richi Wagner, Carlo Hofmann, **Sch:** Esther Fischer, **mit:** Aba Lewit, Heinz und Theo Krausz, Edith Walter und Valerie Schieder, Ines und Adrian Kluger, Hannah Lessing, Doron Rabinovici, Hannes Sulzenbacher u. a., 112 min.

Der Kinofilm ist das Ergebnis einer weltweit einzigartigen dokumentarfilmischen Arbeit. Kamera und Mikrofon lassen das Publikum an einmaligen Dialogen zwischen Zeitzeugen und ihren Enkelkindern teilnehmen. Das Vermächtnis einer Generation, die jeder Wahrscheinlichkeit zum Trotz das größte Leid der Menschheitsgeschichte überlebt hat, ist eine eindringliche Warnung: Das Unbegreifliche kann in jedem Moment wieder geschehen.

8.5.22, 12 Uhr



FRITZ KARL & MACIEJ GOLEBIOWSKI LESUNG + MUSIK

Brennendes Geheimnis von Stefan Zweig

Die feine Verschmelzung großer österreichischer Literatur und Live-Musik. Schauspielstar Fritz Karl liest Stefan Zweigs meisterhafte Novelle „Brennendes Geheimnis“. Maciej Golebiowski untermalt und begleitet mit seinem virtuoson Klarinettenspiel.

Als meisterhafter Erzähler psychologischer Novellen erforschte Stefan Zweig stets die Abgründe der menschlichen Seele. So auch in seiner 1911 erschienenen Novelle „Brennendes Geheimnis“. Fritz Karl entführt uns auf eine literarische Reise in die von trügerischer Doppel-moral gezeichnete Zeit des Fin de Siècle und in die Erlebniswelt des verträumten Buben Edgar, der während einer Sommerfrische am Semmering auf einer herzerreißenden Suche nach Wahrheit ist, die ihn bis nach Baden bei Wien führt. Er stößt dabei auf Geheimnisse, die seine Kindheit jäh beenden.

Auf der Bühne das Kinosaal verschmelzen Lesung und Musik zu einem einnehmenden Gesamtkunstwerk.

Fritz Karl (Rezitation), Maciej Golebiowski (Klarinette)

3.5.22, 20 Uhr, Eintritt Vorverkauf 25 EUR, Tageskassa 27 EUR, CP-Card 2 EUR ermäßigt

☆ SPIEL IM MORGENGRAUEN

Ö 2001 **R+B:** Götz Spielmann, **K:** Martin Gschlacht, **Sch:** Veronika Mossböck, **M:** Walter W. Cikan, Eddi Siblik, **D:** Fritz Karl, Birgit Minichmayr, Karlheinz Hackl, u.a., 89 min.

Götz Spielmann inszeniert gekonnt die gleichnamige Novelle von Arthur Schnitzler mit Publikumsliebblingen Birgit Minichmayr, Fritz Karl und Nina Proll.

Steffi (Birgit Minichmayr), eine mittlerweile reiche Frau, mit der der Infanterie-Leutnant Wilhelm Kasda (Fritz Karl) einst „gespielt“ hat, dreht nun, da er in Spielschulden erstickt, den Spieß um. Sie, vom Schicksal bevorzugt, bestimmt nun selbst das Spiel. Die Filmgeschichte ist eingebettet in die Zeit kurz vor Ausbruch des Ersten Weltkriegs. Lange Jahre des Friedens liegen hinter der Monarchie. Doch in Gesellschaft und Politik wachsen die Spannungen und die Zeichen, dass der Friede trügerisch ist, häufen sich. Zeichen, die niemand sehen will.

29.4.22, 18.30 Uhr



PHILIPP HOCHMAIR & DIE ÖSTERREICHISCHEN SALONISTEN

Die perfekte Symbiose von Literatur und klassischer Musik, von zwei der Größten der österreichischen Kultur: Adalbert Stifter und Anton Bruckner. Beider scheinbare Weltfremdheit, aber auch Liebe zur Natur werden in Text und Musik eingefangen und behutsam in Beziehung gesetzt. „Der Hagestolz“ liest Philipp Hochmair mit seiner unnachahmlichen schauspielerischen Brillanz. Stifter breitet in seiner Erzählung die großen Gegensätze von Alt und Jung, Offenheit und Verslossenheit, Freude und Verbitterung aus. Er erforscht dabei die großen, existenziellen Fragen nach Sinn, Freude und Zielen im Leben. Dem Text begegnen die Salonisten mit Bearbeitungen von Bruckners Frühwerk bis hin zu seinen späten Sinfonien.

Philipp Hochmair (Rezitation), Peter Gillmayr (Violine), Andrej Serkow (Bajan), Judith Bik (Violoncello), Roland Wiesinger (Kontrabass)

5.4.22, 20 Uhr, Eintritt Vorverkauf 26 EUR, Tageskassa 28 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

KYLE EASTWOOD BAND

Kyle Eastwood, Sohn von Kinolegende Clint Eastwood, lebt schon seit vielen Jahren in Paris und ist dort zu einem der weltweit besten Jazz-Bassisten aufgestiegen. Dass er auf seinem gefeierten neuen Album ausgerechnet Filmmusik-Klassiker famos neu interpretiert, macht das Konzert auf der Kinobühne von Cinema Paradiso zu einem besonderen Ereignis.

Neben seinem unbestreitbaren Talent als Studiomusiker und Komponist begeistert Kyle Eastwood das Publikum mit seiner einnehmenden Live-Performance. Von seinem Vater Clint Eastwood, der ihn in jungen Jahren auf das Monterey Jazz Festival mitnahm und an den Jazz heranführte, sind die damaligen Idole wie Miles Davis, Duke Ellington und Count Bassie als wichtige Wegmarken in Kyles Karriere geblieben. Mit seiner jungen, talentierten Band von englischen „Cats“ entwickelt er einen direkten, lyrischen und melodischen Jazz, so traditionell wie auch zeitgenössisch.

Ins Cinema Paradiso kommt Kyle Eastwood mit seinem neuen Album „Cinematic“, auf dem er die großen Klassiker der Filmmusik zu neuem Leben erweckt. Ennio Morricone, John Williams, Michael Legrand und natürlich auch die Musik von Filmen seines Vaters packt Kyle Eastwood in ein feines Jazzgewand. Ein einzigartiger Konzertabend, für den unser Cinema Paradiso die perfekte Bühne bietet.

Kyle Eastwood (bass, double bass),
Andrew McCormack (piano), Brandon
Allen (sax), Quentin Collins (trumpet),
Chris Higginbottom (drums)

26.4.22, 20 Uhr,
Eintritt VVK 28 EUR,
Tageskassa 30 EUR,
CP Card 2 EUR ermäßigt





CINEMA SCHOOL

DAS TAGEBUCH DER ANNE FRANK

FILM + GESPRÄCH

D 2016, R: Hans Steinbichler, B: Prof. Dr. Fred Breinersdorfer, K: Bella Halben, Sch: Wolfgang Weigl, M: Sebastian Pille, D: Lea van Acken, Martina Gedeck, Ulrich Noethen, Stella Kunkat, André Jung u.a., 128 min.

Die jüdische Familie Frank versteckt sich in einem Hinterhaus in Amsterdam auf kleinstem Raum und lebt in ständiger Angst, von den Nazis entdeckt zu werden. Anne vertraut ihrem Tagebuch ihre Ängste, Träume und Erlebnisse an. Die Geschichte wird modern erzählt, Annes Sprache ist unmittelbar.

Nach dem Film Gespräch mit dem Zeitzeugen Dr. Ludwig „Lutz“ Popper. Gemeinsam mit seiner Familie ist ihm die Flucht vor den Nazis gelungen. Nach Kriegsende, im November 1947, kamen sie zurück nach Wien. In ihrer Heimatstadt hatte die Familie keine Verwandten mehr, Ludwig Popper lernte in der Schule, was es bedeutete, Jude zu sein.

25.4.22, 9 Uhr Film, danach Gespräch mit dem Zeitzeugen Dr. Ludwig „Lutz“ Popper

Anmeldung baden@cinema-paradiso.at oder 02252 – 25 62 26.

Vorschau:

LATEINAMERIKA FILMFEST

Im Mai bringt Cinema Paradiso in Kooperation mit „Das Kino“ in Salzburg das Lateinamerika Filmfest nach Baden. Die großartigen Filme finden Sie im Mai-Programmheft, das passende Konzert dazu dürfen wir schon vorankündigen.



DOS MÁS UNO FEAT. CHRISTIAN BAKANIC

KONZERT

Das argentinische Trio „Dos Más Uno“ eroberte 2019 die Musikszene von Buenos Aires im Sturm. Die drei jungen Musiker begeistern mit überragendem Talent und lassen argentinische und lateinamerikanische Volksmusik in einem modernen Gewand erstrahlen. Die traditionelle Musik ihrer Heimat verbindet das Trio mit feinen Jazzharmonien und afroperuanischen sowie spanischen Rhythmen. Und für das Konzert im Cinema Paradiso kommt mit Christian Bakanic einer der besten Akkordeonisten Österreichs mit auf die Bühne und macht aus dem Trio ein Quartett.

Gleich mit ihren ersten beiden, von der Kritik frenetisch gefeierten Alben, gelang „Dos Más Uno“ der Sprung auf die größten Konzertbühnen, wo sie an der Seite von Stars wie Chucho Valdes, Scott Henderson, Yamandú Costa, Chango Spasiuk, Jaques Morelenbaum oder Dennis Chambers spielten. Der Österreicher Christian Bakanic reichert die temperamentvolle Musik mit seinem sublimen Akkordeonspiel an. Bakanic verbindet dabei klassische Virtuosität mit seiner Leidenschaft für Tango Nuevo und Jazz. Weltmusik im wahrsten Sinne, von Argentinien bis Österreich!

Hugo Dellamea (Gitarre, Voc), Marcelo Dellamea (Gitarre, Voc), Ariel Sánchez (Perkussion), Christian Bakanic (Akkordeon)

12.5.22, 20 Uhr, Eintritt Vorverkauf 20 EUR, Tageskassa 22 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt



GRUBER & TURNHEIM

DIE ZUNGE DES ZORRO

So lustig war eine Live-Stummfilmvertonung noch nie! Ralph Turnheim ist der einzige professionelle Stummfilmerzähler im deutschen Sprachraum. Er vertont Filme live, lyrisch und wienerisch. Es ist zum Schießen lustig, wenn er den Stummfilmfiguren seine charmant-witzigen, gereimten Texte in den Mund legt. Die passende Musik wird vom renommierten Stummfilmpianisten Gerhard Gruber live improvisiert.

Mit „The Mark of Zorro“ aus dem Jahr 1920 nimmt sich Turnheim ein besonderes Schmankekl der Stummfilmgeschichte vor. Als maskierter Rächer verbreitet Zorro Angst und Schrecken bei Verbrechern und Unterdrückten. Ohne Maske verbreitet er Ödnis als verweichtlicher Edelmann. Nur sein treuer Diener kennt sein Geheimnis. Action, Romantik, Komik, Spannung und Heldentum in einem Film vereint und von Ralph Turnheim genial und live synchronisiert. Da stolpern die Figuren von einer Pointe in die nächste, während Gerhard Gruber, weltweit gefragter Stummfilmpianist, live zum Film und der Erzählung am Klavier spielt. Gruber & Turnheim schaffen so ein einzigartiges Kinoerlebnis, bei dem man alte Filmklassiker ganz neu und lustig wiederentdeckt. Perfekte Unterhaltung für die ganze Familie!

Ralph Turnheim (Erzähler), Gerhard Gruber (Piano)

20.4.22, 20 Uhr, Eintritt Vorverkauf 15 EUR, Tageskassa 17 EUR, CP Card -2 EUR

TAGEBUCH SLAM

Der aberwitzige Show-Abend, an dem Tagebücher Regie führen. Es ist einfach köstlich, wenn die mutigen Tagebuchschreiber*innen ihre alten Einträge hervorholen und live auf der Bühne vorlesen. Nicht selten schwingt eine ordentliche Portion Fremdscham mit, wenn man in den Geschichten, die ein anderes Leben schrieb, sein eigenes wiedererkennt. Egal, ob verflossene Lieben, kuriose Urlaube, nervende Eltern, ätzende Lehrer*innen, fragwürdige Modetrends oder krude Ergüsse über den Sinn des Lebens – der Tagebuch Slam nimmt mit auf eine sympathische und irre lustige Zeitreise.

Durch den Abend führt Diana Köhle, begeisterte Veranstalterin von Poetry Slams und Tagebuchschreiberin der ersten Stunde.

6.4.22, 19.30 Uhr, Eintritt 12 EUR, 10 EUR für Schüler*innen/Student*innen, CP Card 2 EUR ermäßigt, in Kooperation mit Slam B, Anmeldung: diana@liebestagebuch.at

Das neue Magazin aus der NÖN EDITION Geschichte



Jetzt in
Trafik und
Handel!

Im Marchfeld begann die Herrschaft der Habsburger – und hier endete sie. Machen Sie mit uns eine Reise durch 650 Jahre habsburgische Geschichte in Niederösterreich und entdecken Sie Glanz, Glorie und Drama der Beziehung des Herrschergeschlechts zu Österreichs Kernland.

AboClub-Vorteil: Abonnenten zahlen KEINE Versandkosten.
Bestellungen unter Tel. 050/8021-1400 oder auf NÖN.at/shop



Regie: Ulrich Seidl | Drehbuch: Ulrich Seidl, Veronika Franz
Kamera: Wolfgang Thaler | Szenenbild: Andreas Dornauer, Benito Müller
Kostüm: Tanja Kautzer | Schnitt: Mona Witz | Casting: Eva Ruth, Heidi Steinmetz
Klang: Prädig | Komposition: Fritz Dobnerbauer, Norwig Ziemerle | Ton: Klara Hallerwieser
Ausführende: Schmidt, Andrea Wagner | Supervising Sound Designer: Marc Müller | Revisierung:
Tobias Fels | Executive Producer: B.F. Sarah Kugel, Tobias Wapner | Executive Producer:
Jan Wichter, Jerald Zedler, Cate, Andreas Raut | Post-Production: Veronika Franz
Producers: Philipp Jelen, Michel Wertz | Produzenten: Ulrich Seidl | Co-Producers: Michael Thoma, Thomas Göttsche, Hans-Michael Rabberg, Inge Watz, Claudia Martin, Georg Friedrich
Tina Witz

Eine Ulrich Seidl Filmproduktion

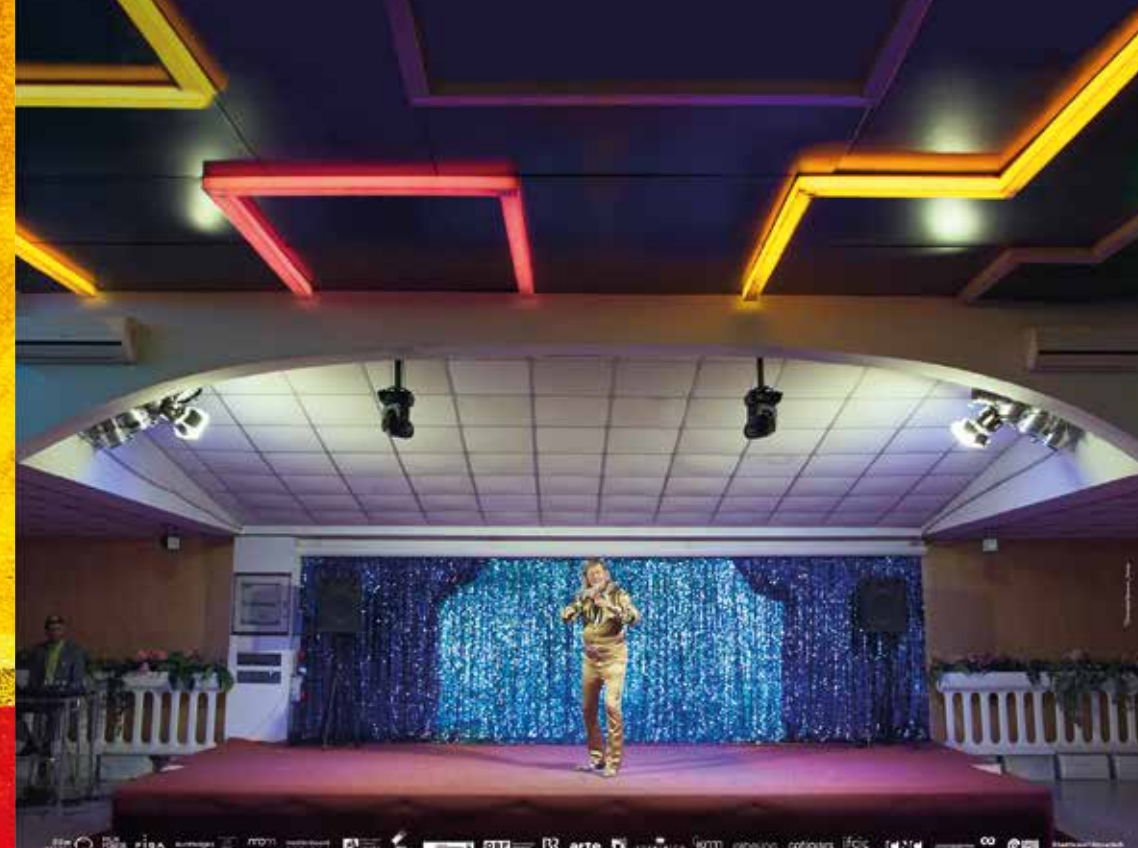
Mit Unterstützung von: Österreichisches Filminstitut, Filmfonds Wien, FISA - Filmfond Austria, Filmfest Wien, Österreichische Medienförderung, Medienboard Berlin-Brandenburg, Ministerium für Kultur, MUBi, Film, Region Ost, Europa, Land Niederösterreich, Centre national du cinéma et de l'image animée, Paul Gsell Film, Schweizer Film, KIM, in Zusammenarbeit mit: gdf Film/Fernseh-Albenheim, in Koproduktion mit: Bayerischer Rundfunk, Arte France Cinéma in Zusammenarbeit mit: Arte, in Koproduktion mit: Coeur de Film, Parisienne de Production © 2022 Ulrich Seidl Filmproduktion | Essentielle Filmproduktion | Parisienne de Production | Bayerischer Rundfunk | Arte France Cinéma

StadtkinoFilmverleih präsentiert

RIMINI

Ein Film von Ulrich Seidl

Ab 8. April im Kino



ROSA ROT RAINER HIMMEL BLAU

Neue
Ausstellung

ARNULF
RAINER
MUSEUM

Dienstag bis Sonntag von 10–17 Uhr | Josefsplatz 5, 2500 Baden | www.arnulf-rainer-museum.at

CINEMA ☆ PARADISO BADEN

Täglicher Kinobetrieb

Spielzeiten: in Ihrer Zeitung und auf www.cinema-paradiso.at/baden

Lage + Parken:

2500 Baden, Beethovengasse 2a

Parkdeck Römertherme und Parkdeck Casino. Gratis-Parken ab 18 Uhr am Brusattiplatz.

Eintrittskarten:

Reservierung für Filme online www.cinema-paradiso.at/baden oder telefonisch unter **02252-256 225** oder **an der Kinokassa** (geöffnet täglich ab ½ Stunde vor der 1. Vorstellung). Live-Veranstaltungskarten nur Vorverkauf oder Abendkassa (keine Reservierung möglich). Vorverkauf bei allen Ö-Ticket-Stellen unter www.oeticket.com und auch täglich an der Kinokassa.

Neu: Ticketkauf direkt auf unserer Webseite www.cinema-paradiso.at

Eintrittspreise:

Kino 1: 9,20/9,50 EUR, **Kino 2:** 9,50 EUR

Kinomontag: 7,50 EUR, **Kinderfilme:** 6,90 EUR

StudentInnen: 0,50 EUR ermäßigt (Di–Do),

Cinema Paradiso Card: ab 6 EUR

Überlängenzuschlag: ab 120 min. 1 EUR, ab 140 min. 1,50 EUR, **3-D-Zuschlag:** 2 EUR, weitere Ermäßigungen und Details siehe www.cinema-paradiso.at/baden

Cinema Bar: Mo–Fr ab 15 Uhr, Sa ab 14 Uhr, So ab 9 Uhr, Kaffee- und Frühstücksspezialitäten, internationale Zeitungen, feine Cocktails und Weine, gratis WLAN

Tuesday Movie Night – Filme in Originalversion: ein Fixtermin für Filmliebhaber: Jeden Dienstag können Sie Filme in der Originalversion sehen.

CINEMA PARADISO CARD **VORTEILE**

- Kinotickets ab 6 EUR
- Veranstaltungen bis 30% ermäßigt
- Programmheft per Post gratis
- Gratis-Popcorn einmal pro Monat
- Freikarten bei Start und Guthabenaufbuchung
- Gewinnspiele, Premiereeinladungen etc.
- Jahresmitgliedschaft 25 EUR, ermäßigt 20 EUR

Alle Vorteile und AGB: www.cinema-paradiso.at

Hauptpartner: **NÖN**

Medienpartner: **Badener Zeitung**

ORF NÖ

Die Presse

Partner:



kabelplus

HYPO NOE

Förderer:



Ottakringer

DAS FRISCH DER STADT.

STADT IST, WENN MAN KEIN EIGENES AUTO BRAUCHT.

Ottakringer HELLES

#DASFRISCHDERSTADT

CP-Baden Nr. 84

Impressum: Redaktion: Alexander Syllaba, Clemens Kopetzky, Andreas Šattr, Christoph Wagner, Jasmin Schleiner; Programmierung: Alexander Syllaba; Fotos: Rolf Demmel, Clemens Molinari, Jerome Bonnet, JB Millot, Satzinger Karl, Rafaela Proell, Nils Schwarz, Dorothee Falke, Artepertinace, Verleiher, privat; Lektorat: Katja Uccusic; Grafik: Susi Klocker; Hgg.: Gruppe Cinema Paradiso; Erscheinungsort: 2500 Baden. Für Inhalt und Daten keine Gewähr. Vervielfältigung: Eigner Druck, 3040 Neulengbach

PROGRAMMÜBERSICHT APRIL

Cinema Paradiso Baden, Beethovengasse 2a, 2500 Baden, Tel. 02252-256 225

Die aktuellen Spielzeiten finden Sie auf www.cinema-paradiso.at/baden und in Ihrer Zeitung.

FILME APRIL

Ab 1.4.22

Abteil Nr. 6

Laufzeit: mind. 2 Wochen

Der Schneeleopard

Laufzeit: mind. 2 Wochen

Macbeth

Laufzeit: Einzeltermine

Ab 6.4.22

**Phantastische Tierwesen:
Dumbledores Geheimnisse**

Laufzeit: mind. 3 Wochen

Ab 8.4.22

Rimini

Laufzeit: mind. 2 Wochen

Ab 14.4.22

Eingeschlossene Gesellschaft

Laufzeit: mind. 3 Wochen

Ab 22.4.22

Der Bauer und der Bobo

Laufzeit: mind. 2 Wochen

Ab 29.4.22

Downton Abbey 2

Laufzeit: mind. 3 Wochen

Rabiye Kurnaz gegen

George W. Bush

Laufzeit: mind. 2 Wochen

Weiterhin: Belfast, Come On
Come On, Rotzbub

CINEMA KIDS

Ab 1.4.22

Die Gangster Gang

Laufzeit: mind. 2 Wochen

Ab 8.4.22

Peterchens Mondfahrt

Laufzeit: mind. 2 Wochen

Ab 15.4.22

Der Wolf und der Löwe

Laufzeit: mind. 2 Wochen

Ab 22.4.22

Geschichten vom Franz

Laufzeit: mind. 2 Wochen

Weiterhin: Die Häschen-
schule 2

VERANSTALTUNGEN

5.4.22, 20.00 Musikalische
Lesung: Philipp Hochmair &
Die Österreichischen Salo-
nisten

6.4.22, 19.30 Tagebuch Slam
20.4.22, 20.00 Live-Stumm-
filmvertonung: Gruber &
Turnheim

26.4.22, 20.00 Konzert: Kyle
Eastwood

CINEMA BREAKFAST

3.4.22

10.30 Rotzbub

12.00 Der Schneeleopard

13.15 The Beatles: Get Back

10.4.22

10.30 Summer of Soul

12.00 Tove

13.15 Phantastische Tierwesen

17.4.22

10.30 Eingeschl. Gesellschaft

12.00 Tove

13.15 Macbeth

18.4.22

10.30 Eingeschl. Gesellschaft

12.00 Summer of Soul

13.15 Rimini

24.4.22

10.30 Eingeschl. Gesellschaft

12.00 Alles ist gut gegangen

13.15 Das weite Land

SPECIALS

1.4.22, 21.30 Filmriss:

Studio 666 OmU

3.4.22, 19.30 Summer of

Soul OmU

5.4.22, 19.30 Best of Cine-

ma: Grüne Tomaten

8.4.22, 21.30 Filmriss: Mann,
der seine Haut verkaufte

13.4.22, 19.45 Cinema

Opera: La Traviata

19.4.22, 17.15 Film +

Gespräch: Fuchs im Bau

24.4.22, 13.15 Sehnsucht

nach Baden: Das weite Land

27.4.22, 19.00 FWG: Einge-
schlossene Gesellschaft

29.4.22, 18.30 Sehnsucht

nach Baden: Spiel im

Morgengrauen